



HOT STOCK REPORT

02.2024 • #04/2024
stockreport.de
LESEPROBE

Editorial

Fantastisch diffuse Zukunft

Liebe Leserinnen und Leser,

schwarz oder weiß, links oder rechts, 1 oder 0? Alles. Roboter der Zukunft denken anders, komplexer, diffuser. In Quantencomputern repräsentiert ein Atom ein Quantenbit (Qubit) – und anders als bei klassischen Chips können nicht entweder 0 oder 1, sondern gleichzeitig (!) deren Zustände dargestellt werden – sowie unendlich viele Zwischen- und Grautöne. Der Preis für die gewaltige Freiheit und Power? Unordnung. Doch Nietzsche hatte recht: Es braucht Chaos, um einen tanzenden Stern gebären zu können. Problem: Eine Störung und die fragile Quantenoperation zerfällt. Lösung? Zwei Atome verschränken, sodass sich Änderungen des einen auf das andere auswirken, und mehrere Paralleloperationen. Ein Chor vieler „Sänger“ überkompensiert einzelne schiefe Töne. Die Musik im Quantensektor spielt ab 2024. IBM sagte mir: Vor 2030 werden wichtige Operationen sinnvoll und Partec (Seite 2) gelingt die Quantenintegration in Supercomputer, um den Durst der KI nach Power zu stillen. Der neue State of Quantum Report 2024 zeigt 40 Milliarden Dollar von 30 Regierungen, die in den nächsten zehn Jahren in Quantentechnologien investiert werden. Wird die Umsatzexplosion bei den Quanten-Start-ups Realität? Die Chancen steigen!

PS: Diffus und unkonkret wie ein Qubit sind die künftigen Zustände der künstlichen Intelligenz – genauso war es am Beginn des Internets und des Smartphones, sagt mir Dr. Frohwitter.

Florian Söllner

! Jetzt exklusiv mit allen TFA-Signalen

Inhalt

Exklusiv: Partec will mehr!	S. 2
Unsere KI-Empfehlung Partec setzt auf neue, kleinere KI-Maschinen.	
Quanten-Hot-Stock Rigetti	S. 3
Der ausgebombte Small Cap nimmt wieder Schwung auf.	
D-Wave sieht Durchbruch	S. 3
Die Zeit für den Sprung vom Start-up zur großen Firma scheint reif.	
Volkswagen schlägt zurück	S. 4
BYD und Tesla in der Defensive, die totgesagte VW meldet sich zurück.	
Exklusiv: Cenit und die KI	S. 5
Chart-Ausbruch dank Defense-Aufträgen und KI-Perspektiven.	
TFA-Monster Powell und Appfolio	S. 6
Immer wieder: Einzelne TFA-Titel drehen richtig, richtig auf.	
Depot 2030	S. 7
Empfehlungsliste: Westwing, Match, Vectron	S. 9
Impressum & Rechtliche Hinweise	S. 15



PARTEC

„Hunderte Millionen Potenzial“

1 oder 0? Ist Partec als Bauer des schnellsten Supercomputers der Welt die beste Zukunftsaktie Deutschlands – oder der Börsenneuling hoch bewertet und ein Risiko? Ein wenig von beidem. Branchenkollegen hatten mich bei der Erstempfehlung vor dem Münchner Start-up gewarnt – doch nun ein Ritterschlag: Das *Handelsblatt* (die *SZ* dürfte folgen) berichtet nach dem Einstieg des Fondsmanagers Hendrik Leber positiv. Ich höre: Leber war vor Ort und hat direkt mit dem Management gesprochen. Auch ich hatte erneut das Vergnügen, mit den beiden Vorständen über die Zukunft zu reden. CFO Hans Kilger stellt klar: „Die Nachfrage nach Supercomputern wird exponentiell steigen. Auch bei Microsoft und Google sehen wir Investitionsbedarf. Wir erwarten einen enormen Schub bis 2030.“ Montega sieht eine



CEO Bernhard Frohwitter und CFO Hans Kilger erklären mit Leidenschaft die neuen KI-Maschinen.

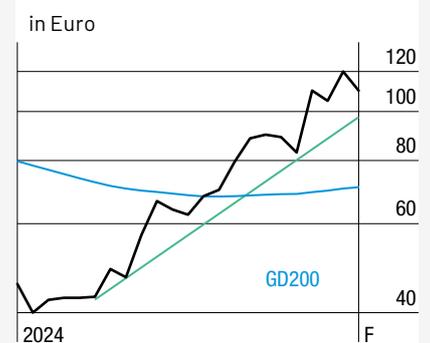
Umsatzvervielfachung auf 270 Millionen Euro wegen des Baus des Supercomputers Jupiter. KI-Rechner wie der Juwels seien

beispielsweise 8-fach überzeichnet von der Industrie, um KI-Aufgaben zu berechnen. Eines haben die Analysten noch nicht auf der Rechnung: Neben Supercomputern (ich höre, weitere europäische Staaten fragen an) könnten ab 2023 kleinere Einheiten in Serie produziert werden. Partec sagt mir: „Wir planen den Bau von 10 bis 20 KI-Maschinen pro Jahr. Allein bei der Säule KI-Maschinen könnte sich in den kommenden Jahren ein Umsatzpotenzial von mehreren Hundert Millionen Euro pro Jahr ergeben.“ Zudem gebe es gerade „sehr intensive und gute Gespräche“ über Lizenzierungen der Technologie, die „Weltklasse“ sei. Partec verfügt über das Software-Know-how, KI-Rechner modular in alle Größen zu skalieren. Zielkunden: Firmen, die KI-Daten nicht in die Cloud zu Alphabet und Co abgeben, sondern selbst auswerten wollen. „Wir werden dies mit unseren maßgeschneiderten Maschinen mit zwei bis drei Containern im Hof lösen.“ Weltweit (auch in Übersee) macht sich Partec gerade mit dem Supercomputer Jupiter einen Namen. „Wir sind vertraglich verpflichtet, 1,001 Exaflops zu liefern, und werden das schaffen. Diese Maschine ist unglaublich

Performance seit Erstempfehlung **-7%**

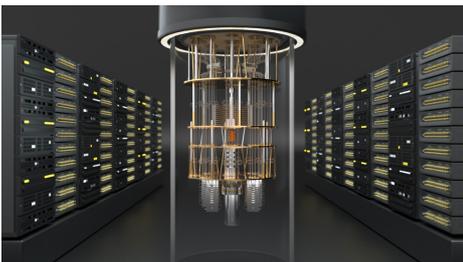
Partec

Chance	■■■■■■■■■■
Risiko	■■■■■■■■■■
Kurs	120,00 €
WKN	A3E5A3
Börsenwert	940 Mio. €
Umsatz 24e	270 Mio. €
KGV 24e / 25e / 26e	- / 24 / 16
KUV 24e	3
Operative Dynamik	■■■■■■■■■■
Chart-Timing	■■■■■■■■■■
Bilanz-Stärke	■■■■■■■■■■



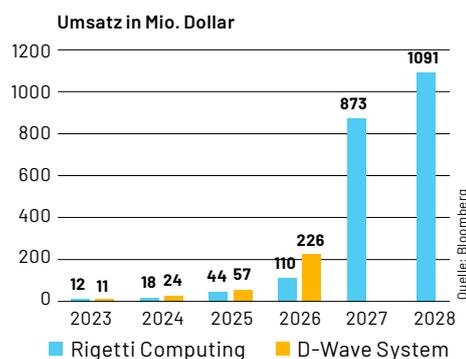
komplex, die Menschheit hat so etwas noch nicht gebaut“, so Frohwitter lächelnd. Jupiter werde 50 sogenannte AI-Exaflops schaffen und damit der schnellste KI-Rechner der Welt sein. Spannend: In die Jupiter-Architektur werden Quantencomputer integriert! Diese fungieren als Beschleuniger der HPC-Maschine. Der CEO: „Wir haben 2023 den ersten Quantencomputer mit vier Qubits gebaut und können drei verschränken. Auch hierfür bauen wir eine Produktion.“ Kritik an hohen offenen Forderungen kontert der CFO so: „Die Liquidität hat sich gut entwickelt und wir sind hervorragend aufgestellt.“ Mehr wird im 2023-Abschlussbericht Ende März zu sehen sein. Extreme Bewegungen und Volatilität gibt es bei Quantencomputern und auch der Aktie von Partec. Der Vorstand glaubt, langfristig mit beiden „Freude zu haben.“ Gering gewichten!

D-WAVE / RIGETTI „Das sind tolle Quantencomputer“



Quantencomputer oder Supercomputer? Beides in Kombination: Klassische Strukturen prüfen und korrigieren die Chaos-Power der Qubits.

da „echter Nutzen“ für Firmen entstehe. Auch dank Supercomputerherstellern wie Partec. Auch CEO Frohwitter kennt D-Wave sehr gut und sagt mir: „Wir haben einen Quantenprozessor von D-Wave mit 5.000 Qubits in Jülich stehen und dank unserer Software in einen



Quantencomputer – eine Utopie und ein Hobby von Wissenschaftlern? „Wer das behauptet, ist stehen geblieben. Quantencomputer bewegen sich vom Labor in die Industrie“, so die kanadische D-Wave. CEO Dr. Alan Baratz sieht einen „Wendepunkt“,

Supercomputer integriert. Die Qubits sind identisch wie bei einem Gate-basierten, nur die Auswertung macht D-Wave anders. Das ist mathematisch einfacher und limitiert die Power ein wenig, doch das hat man mittlerweile gut im Griff.

Performance seit Erstempfehlung **+0,0 %**

Rigetti

Chance	██████████
Risiko	██████████
Kurs	1,20 €
WKN	A3DE3J
Börsenwert	181 Mio. \$
Umsatz 24e	18 Mio. \$
KGV 24e / 25e	- / -
KUV 24e	10
Operative Dynamik	██████
Chart-Timing	██████
Bilanz-Stärke	██

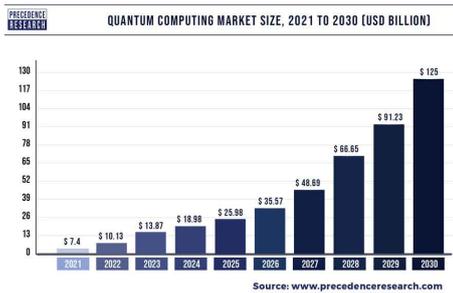


Performance seit Erstempfehlung **+0,0 %**

D-Wave Systems

Chance	██████████
Risiko	██████████
Kurs	0,73 €
WKN	A3DSV9
Börsenwert	95 Mio. \$
Umsatz 24e	24 Mio. \$
KGV 24e / 25e	- / -
KUV 24e	4
Operative Dynamik	██████
Chart-Timing	██████
Bilanz-Stärke	██



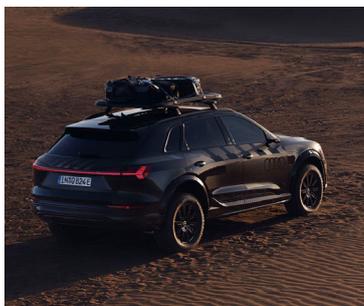


Der Absatz von Quantensystemen könnte sich bis zum Jahr 2030 knapp verzehnfachen.

für den kalifornischen Konkurrenten Rigetti, der auf supraleitende Qubits und damit einen anderen Ansatz wettet. Manche Rechner sind schwierig in der Steuerung, aber dafür viel weniger fehleranfällig. Rigetti hat etwa die NASA als Technologiepartner und präsentierte im Januar einen Deal mit Moody's, um für die Finanzfirma per Quantum-Power neue Machine-Learning-Methoden zu entwickeln. Zudem ging 2024 bereits die zweite Version des Rigetti-Quantum-Cloud-Service live, der Kunden eine noch mal 2,5-fach stärkere Rechenperformance verspricht. Auch hier gilt: Im Markt und im Chart gibt es erste Zeichen für den Durchbruch. Einsteigen mit einer kleinen Position und einem 20-Prozent-Stopp! Hot-Stock pur!

VOLKSWAGEN Neuer Anlauf – Wechsel nach Wolfsburg

Ich glaube: Nach Europa holt Volkswagen Tesla auch in anderen Teilen der Welt ein. Nachdem die erste E-Offensive in China verpuffte, stellt man sich mit frischem Management und IBM-Beratung neu auf und wird bis 2030 satte 30 neue E-Autos anbieten. Positiver Nebeneffekt: Während in Zeiten fallender Batteriepreise VW die günstigsten Anbieter auswählen kann, hängt Rivale BYD an der eigenen Fertigung



Das Umfeld und Gelände für E-Autos ist rau – doch Audi startet 2024 den Q8 Dakar-Edition.

der Zellen. Ein mir bekannter VW-Mitarbeiter in der Forschung sieht auch den US-Markt im Aufwind und einiges an guten Produkten in der Pipeline. In Deutschland kämpft VW wie BYD und Tesla mit einem schrumpfenden E-Auto-Markt. Dafür ist, wie mir ein VW-Insider gerade schreibt, die „Verbrennernachfrage gut“. Seit zwei

Das sind tolle Computer.“ Die Chancen stehen gut, dass die Analysten-Prognosen (Grafik Seite 3) Realität werden und das aktuell hoch bewertete Start-up dank Umsatzverzehr-fachung in seine Bewertung hineinwächst. Ähnliches gilt

Performance seit Erstempfehlung **+0,0 %**

Volkswagen

Chance	██████████
Risiko	██████████
Kurs	120,12 €
WKN	766403
Börsenwert	62,3 Mrd. €
Umsatz 24e	0,2 Mrd. \$
KGV 24e/25e/26e	5 / 4 / 4
KUV 24e	314 Mrd. €
Operative Dynamik	██████
Chart-Timing	██████
Bilanz-Stärke	████



Monaten würden Mitarbeiter aus der E-Fabrik in Zwickau in die Verbrennerproduktion nach Wolfsburg versetzt – auch weil der stark beworbene neue Golf Schwung aufnimmt. So wie die Aktie – mit einem disziplinierten 10-Prozent-Stoppkurs setzen wir auf eine Erholung. Zumal ich damit rechne, dass VW 2030 weltweit wie Tesla 5,5 Millionen Elektroautos verkaufen könnte – wobei die Porsche/Audi-Mutter derzeit an der Börse nur ein Zehntel so viel kostet wie der E-Auto-Pionier Tesla.

CENIT / ALL FOR ONE

„Das ist ein Beschleuniger“

An einem spart kein Autohersteller: an der Digitalisierung. Einem „führenden globalen Luxusautohersteller“ hilft Cenit etwa bei der Ein-



CEO Peter Schneck sagt mir, er macht „ernst mit dem Zukauf weiterer Firmen“.

führung neuer SAP-Software und auch mit 3D-Entwicklungs-Know-how. Selbst wenn die Autobranche teilweise dennoch „etwas zurückhaltender“ als sonst ist, gelingt es Cenit dank Kunden, die Defense-Fahrzeuge bauen, die Dynamik hoch zu halten.

Ich habe CEO Peter Schneck nach der Chartbelegung kontaktiert. Er sagt mir:

„Ein großer Treiber ist die Robotik und der

Aufbau von digitalen Fabrikzwillingen, was auch Defense-Firmen immer mehr nutzen. Das beflügelt uns richtig und ist ein Beschleuniger.“

Und weiter: „Der Auftragsbestand ist groß wie nie und in diesen Tagen sehen wir Rückenwind bei den neuen Aufträgen. Das Q4 war ausgesprochen gut und auch das Q1 dürfte überzeugen. Wir haben derzeit mit unserer Aufstellung großes Glück. Denn wir bieten die Digitalisierung aus einer Hand an.“ Auch beim Thema KI hat Cenit eine Lösung, die man massiv ausbauen und vorantreiben will. Konkret: „Kunden haben Spaß daran, mit Cenit Zollformulare per KI in Minuten zu erstellen, was bisher eine Woche gedauert hatte – was siebenstelligen Ersparnisse pro Jahr bringt.“ Nach einer Gewinnwarnung 2023 – droht 2024 ähnliches? Der CEO: „Das ist nicht zu erwarten, wir werden dieses Jahr abliefern.“ Auch die jüngste Stärke des Partners SAP ist ein gutes Zeichen für Cenit – wie auch für den TFA-Titel All for one. Beide bleiben kaufenswert, letzterer ist mit einem KGV von 10 sogar etwas günstiger.

Performance seit Erstempfehlung **+7%**

Cenit

Chance	██████████
Risiko	██████████
Kurs	14,10 €
WKN	540710
Börsenwert	118 Mio. €
Umsatz 24e	201 Mio. €
KGV 24e / 25e	18 / 12
KUV 24e	0,5
Operative Dynamik	██████
Chart-Timing	██████
Bilanz-Stärke	██



Performance seit Erstempfehlung **+17%**

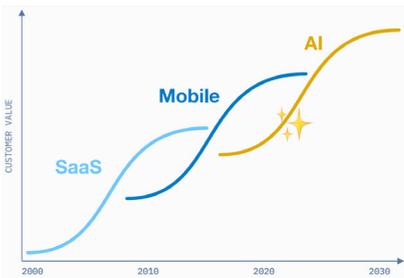
All for one

Chance	██████████
Risiko	██████████
Kurs	48,90 €
WKN	511000
Börsenwert	244 Mio. €
Umsatz 24e	517 Mio. €
KGV 24e / 25e / 26e	12 / 10 / 8
KUV 24e	0,5
Operative Dynamik	██████
Chart-Timing	██████
Bilanz-Stärke	████



APPFOLIO Die KI-Sensation

TFA-Depot-Aktie Appfolio macht Freude. Wie erklärt sich im Q4 das 40-Prozent-Plus beim Umsatz und die Verzehnfachung des Free Cash Flows von 1,1 auf 34,3 Millionen Dollar? Mit künstlicher Intelligenz. Ein



5.000 Mieter und Häuser zu überwachen und Dokumente zu sortieren und zu verschicken, übernimmt nun die KI-App.

Top-Kunde verwaltet etwa 5.000 Immobilien und schreibt und verschickt aktualisierte Mietverträge nun 75 Prozent schneller. Mittlerweile können Immo-Firmen direkt Fragen und Befehle per Sprache an die App geben und etwa Statistiken und Reports anfragen. Auch lernt die KI, Prozesse zu automatisieren.

Günstige KI-Hilfe ist nötig: Die Mehrheit der Immo-Firmen hat trotz Krise mittlerweile mehr Häuser im Bestand zu organisieren als letztes Jahr. 93 Prozent der Appfolio-Kunden nutzen daher neue (teils extra zu bezahlende) KI-Funktionen – mehr als doppelt so viele wie vor zwölf Monaten. Obige Grafik aus der Appfolio-Präsentation zeigt, dass das US-Tech-Unternehmen bisher vom Trend hin zum Smartphone-App-Management getrieben wurde und nun bis 2030 zusätzlichen Drive durch die künstliche Intelligenz erwartet. TFA-Chart feurig und intakt.

POWELL INDUSTRIES Nach LNG: Jetzt auch KI

Mit Schaltanlagen für die Stromversorgung lässt sich dank boomender Kunden aus dem LNG-Bereich richtig Geld verdienen. TFA-Aktie Powell meldete nun im Q4 ein 53-prozentiges Wachstum auf 194 Millionen Dollar und einen auf gewaltige 1.300 Millionen Dollar verdoppelten Auf-



Rechenzentren und Stromkraftwerke benötigen Schaltkasten und elektrische Systeme für die Energieversorgung.

tragsbestand. Die Kundennachfrage sei weiter „ermutigend“, so der CEO. Spannend: Auch schnell wachsende Sektoren wie Wasserstoff und Rechenzentren (KI) würden eine „gesunde“ Nachfrage erzeugen. Der TFA-Chart ist voll intakt – wenngleich kurzfristig leicht überhitzt.

Performance seit Erstempfehlung **+84 %**

Appfolio

Chance	■
Risiko	■
Kurs	202,00 €
WKN	A14TU7
Börsenwert	7,3 Mrd. €
Umsatz 24e	707 Mio. €
KGV 24e / 25e / 26e	61 / 47 / 39
KUV 24e	10
Operative Dynamik	■ ■ ■ ■
Chart-Timing	■ ■ ■
Bilanz-Stärke	■ ■



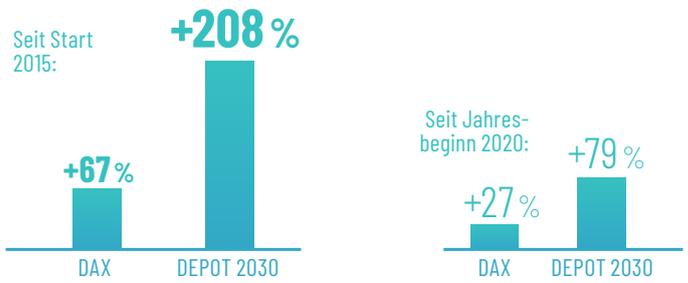
Performance seit Erstempfehlung **+223 %**

Powell Industries

Chance	■
Risiko	■
Kurs	108,00 €
WKN	865628
Börsenwert	1,29 Mrd. €
Umsatz 24e	775 Mio. €
KGV 24e / 25e	16 / 16
KUV 24e	2
Operative Dynamik	■ ■ ■ ■
Chart-Timing	■ ■ ■
Bilanz-Stärke	■ ■



Depot 2030



Unternehmen	Trend	WKN	Gewichtung	Stück	Kaufdatum	Kaufkurs	Aktueller Kurs	Stopp	Aktueller Wert	Performance*
● Solaredge	Solar	A14QVM	1,5	7	28.01.19	35,63 €	64,50 €		451,50 €	+81%
● Guillemot	Gaming	917556	1,2	70	29.05.20	2,34 €	5,35 €		374,50 €	+129%
● SMA Solar	Solar	A0DJ6J	1,6	10	21.05.21	44,90 €	49,14 €		491,40 €	+9%
● Aixtron	E-Auto, SiC	A0WMPJ	4,4	40	16.09.22	24,15 €	34,07 €		1.362,80 €	+41%
● Short Tesla	Elektroauto	SH6W2Z	3,2	28	05.10.22	24,00 €	35,00 €		980,00 €	+46%
● Axon	Cloud, Sicherheit	A2DPZU	5,2	7	05.10.22	121,00 €	231,00 €		1.617,00 €	+91%
● Nvidia	Künstliche Intelligenz	918422	5,7	3	01.12.22	161,45 €	587,20 €		1.761,60 €	+264%
● Bitcoin ETP	Inflation	A2T64E	3,1	70	14.03.23	8,39 €	13,50 €		945,00 €	+61%
●	Künstliche Intelligenz									
●	Künstliche Intelligenz									
●	E-Auto, KI									
●	Künstliche Intelligenz									
●	Künstliche Intelligenz									
●	Künstliche Intelligenz									
●	Künstliche Intelligenz									
●	Internet, KI									
●	Gaming, KI									
●	Gaming, KI									
●	KI, E-Auto									
●	Elektroauto									
●	KI, Robotik									
●	Internet, KI									
●	Elektroauto									
Depotwert									29.359,66 €	
Bar									1.474,00 €	
Gesamtwert / Performance seit Auflegung Sept. 2015									30.833,66 €	+208%

NUR FÜR ABONNENTEN

● Kaufen ● Halten ● Verkaufen

Stand: 02.02.24

* Performance seit Erstkauf
Stoppkurse auf Schlusskursbasis

Durchgeführte Transaktionen

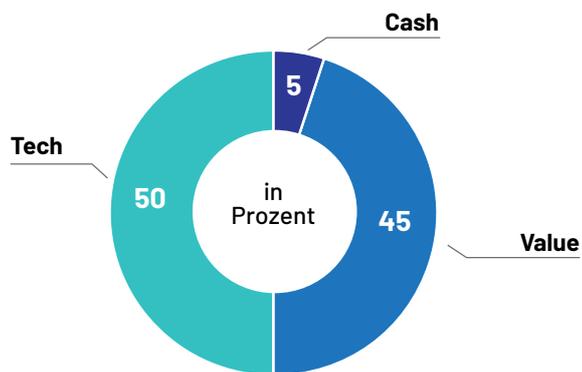
Transaktion	Unternehmen	WKN	Stück	Datum	Kurs
-------------	-------------	-----	-------	-------	------

NUR FÜR ABONNENTEN

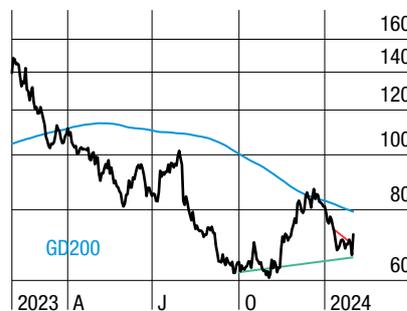
Etsy-Impuls, BYD-Short und KI-Long

Das Depot 2030 präsentiert sich stark. Eine gewisse Konsolidierung bei KI-Highflyern wie IBM und Intel dämpfen wir durch erfolgte Teilverkäufe. Sorgenkinder wie Etsy erholen sich.

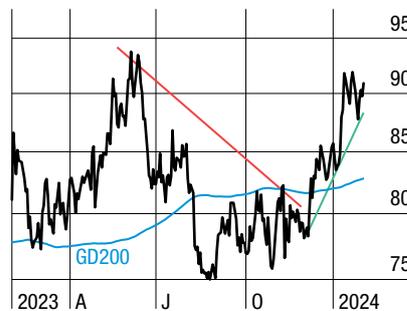
NUR FÜR ABONNENTEN



Etsy in Euro



Sony in Euro



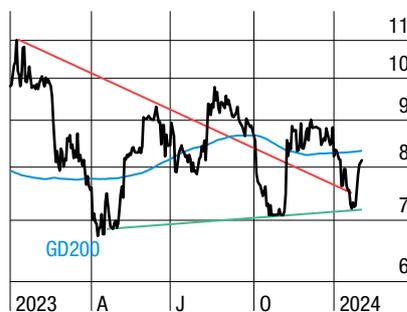
Empfehlungen im Check

Unternehmen	WKN	Ausgabe	Aktueller Kurs in €	in Prozent	Marktkap. in Mio. €	KGV 24e	Chart	Bilanz	Chance	Risiko	Einschätzung
MyHammer	A11QWW	Wette/15	16,00	+800	120	-	■■■■	■■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
DocCheck	A1A6WE	Wette/15	9,00	+98	45	-	■■■■	■■■■■	■■■■■■■■	■■■■■	Kaufen
Artnet	A1K037	Wette/15	7,20	+167	41	-	■■■■	■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Kaufen
YOC	593273	Wette/15	13,70	+534	48	-	■■■■■	■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Kaufen
PSI	A0Z1JH	03/15	23,30	+116	366	17	■■■■	■■■■	■■■■■■■■	■■■■■	Neutral
Hypoport	549336	05/15	202,20	+635	1.390	92	■■■■■	■■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Kaufen
Nynomic	A0MSN1	UP	34,30	+771	224	-	■■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■	Kaufen
Nvidia	918422	10/15	576,30	+10.898	1.423.461	30	■■■■■	■■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Kaufen
Ceotronics	540740	23/15	4,41	+261	32	-	■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Kaufen
Bitcoin	-	Jan 16	39000	+11.337	800	-	■■■■	-	■■■■■■■■	■■■■■■■■■	Neutral
Bitcoin Group	A1TNV9	23/16	35,05	+662	175	-	■■■■	■■■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■■	Kaufen
Match Group	A1424N	25/16	35,12	+160	9.545	14	■■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Kaufen
Sony	853687	27/16	90,75	+236	114.457	17	■■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■	Kaufen
OHB	593612	31/16	43,00	+131	826	14	■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■	Neutral
SMA Solar	A0DJ6J	07/17	48,28	+98	1.675	-	■■■■	■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
Samsung SDI	923086	12/17	65,60	+136	18.044	-	■■■	■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
First Sensor	720190	26/17	57,20	+345	591	-	■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
SFC Energy	756857	13/18	17,90	+118	311	30	■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
Nuance	A0HGWX	38/18	50,00	+245	-	133	■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
2G Energy	A0HL8N	41/18	23,20	+348	416	17	■■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Kaufen
Enphase	A1JC82	03/19	98,10	+1.636	13.396	28	■■■■	■■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
Solaredge	A14QVM	05/19	62,90	+72	3.573	78	■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral
AMD	863186	23/19	157,38	+455	254.293	31	■■■■	■■■	■■■■■■■■	■■■■■■■■	Neutral



40 Euro für schicke Dosen? Westwing erzielt durch gutes Marketing Premiumpreise.

Westwing in Euro



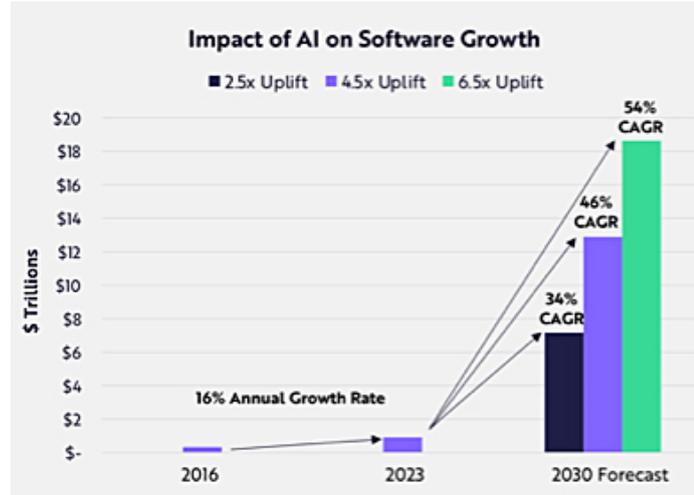
Die Wirtschaft schrumpft. Dennoch hatte sich Ende des Jahres der Vorstand im Teams-Call mit uns zuversichtlich gezeigt und nun abgeliefert: Im Q4 ist man um vier Prozent gewachsen und werde für das Gesamtjahr am „oberen Ende“ der EBITDA-Prognose von 13 bis 19 Millionen Euro landen. Treiber: Gute Werbekampagnen mit Stars wie Podolski.

■ = Positive Veränderung des Ratings

■ = Negative Veränderung des Ratings

Unternehmen	WKN	Ausgabe	Aktueller Kurs in €	in Prozent	Marktkap. in Mio. €	KGV 24e	Chart	Bilanz	Chance	Risiko	Einschätzung
PNE	A0JBPG	32/19	13,42	+330	1.028	-	■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Verbio	A0JL9W	40/19	20,24	+114	1.286	11	■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Xiaomi	A2JNY1	42/19	1,45	+41	36.772	17	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Baidu	A0F5DE	43/19	98,20	-11	34.330	10	■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
BEG	522130	12/20	69,50	+178	961	-	■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Westwing	A2N4H0	18/20	8,30	+71	174	-	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Guillemot	917556	19/20	5,24	+141	79	-	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Vista Outdoor	A14MAD	22 /20	25,80	+133	1.498	6	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Allkem	A3C8Z7	28/20	5,70	+268	3.656	11	■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Pinterest	A2PGMG	31/20	37,00	+21	23.406	-	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Enapter	A25560	37/20	8,30	+35	226	-	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Formycon	A1EWVY	40/20	49,45	+56	793	-	■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Lynas	871899	46/20	3,46	+52	3.234	14	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Ehang	A2PWWB	47/20	10,16	+2	614	-	■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Verkaufen
Ecotel	585434	49/20	17,30	+66	61	-	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Ernst Russ	A16107	07/21	4,38	+60	142	-	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Quirin Privatbank	520230	08/21	3,74	+53	161	-	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Holiday Check	549532	08/21	3,70	+75	324	-	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
KSB	629200	15/21	650,00	+98	1.083	8	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Deutsche Rohstoff	A0XYG7	16/21	31,75	+102	161	-	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Parrot	A0J3D7	21/21	2,75	-48	84	-	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Samsung Electr.	881823	26/21	1026,00	-23	33.771	-	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Daldrup	783057	44/21	9,88	+109	59	-	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Rohm	869082	47/21	15,85	-24	6.530	15	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Magnora	A0D9BZ	02/22	2,55	+29	170	-	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Aumann	A2DAMO	07/22	16,14	+0	246	14	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Hensoldt	HAG000	07/22	28,12	+95	3.248	17	■ ■ ■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
First Solar	A0LEKM	08/22	136,42	+127	14.576	11	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Rheinmetall	703000	09/22	329,00	+132	14.331	17	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Aerovironment	A0MJX7	10/22	110,80	+27	3.117	36	■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Bel Fuse	876528	13/22	65,00	+242	799	11	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Altech Advanced	A31C3Y	14/22	6,95	+213	102	-	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Nordic Amer. Tankers	394869	18/22	4,03	+57	841	7	■ ■ ■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
SLM Solutions	A11133	23/22	-	+90	-	-	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen
Axon	A2DPZU	24/22	229,50	+137	17.197	58	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Softing	517800	25/22	5,50	-4	50	11	■ ■	■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Masterflex	549293	29/22	8,34	+16	81	9	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Neutral
Aixtron	A0WMPJ	32/22	35,27	+43	4.000	25	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	■ ■ ■ ■ ■ ■	Kaufen

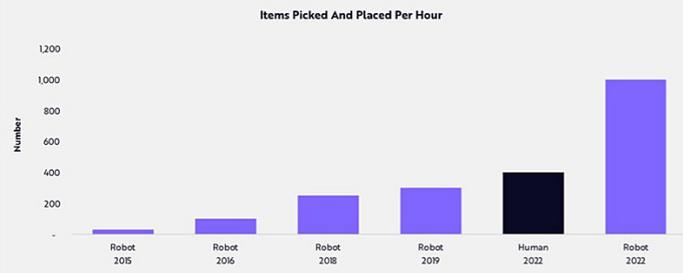
+++ Schönes Intraday Reversal und Chart-Belebung bei der Tinder-Mutter **Match Group**, nachdem der CEO „konstruktive Gespräche“ mit dem aktivistischen Investor Elliott meldet. +++ Auch Polizei-Ausrüster **Ceotronics** mit neuem Schwung. Der Auftragseingang war zuletzt mit 41 Prozent stark und Analysten sehen eine „anhaltende Dynamik“ – auch dank möglicher neuer „größerer Bundeswehr-Aufträge“. Mit KGV von 25 weiter kaufenswert. +++ Ein China-Joint-Venture des Brennstoffzellen-Start-ups **Enapter** könnte laut First Berlin zur „schnellen Durchdringung“ des China-Marktes führen. Ich habe kurz vor Redaktionsschluss Enapter-Gründer und Großaktionär Sebastian-Justus Schmidt erreicht: „Für mich ist das Joint Venture von Enapter mit der chinesischen Wolong eine echte Kampfgemeinschaft, keine Hochzeit mit einem romantischen Honeymoon. Wenn wir es nicht schaffen, einen echten Wettbewerb zu etablieren, werden die sehr günstigen Alkaline-Elektrolyseure unterschiedlicher Hersteller aus China die Welt erobern.“ Auf diesem Niveau wieder eine Trading-Wette mit engem Stopp wert! +++ Impuls bei Gaming-Gigant **EA**. CEO Wilson sagte im Conference Call, er sehe „bedeutende Chancen“ im Metaverse-ähnlichen Austausch der Gamer zwischen und während des eigentlichen Spiels. „Watch this space!“, so der CEO, der offenbar aus Games, in denen sich Spieler mindestens 90 Minuten pro Tag aufhalten, neue Erlösströme generieren wird. +++ Gute News für **Samsung** und **Xiaomi**: Analysten sehen eine Belebung der Smartphone- und PC-Nachfrage – auch dank künstlicher Intelligenz.



Spannende Grafik von ARK Invest: Dank KI wächst die Nachfrage nach Software bis 2030 um bis zu 50 Prozent jährlich.

Increased Performance Is Stimulating Demand For Industrial Robots

Advances in computer vision and deep learning have improved robot performance 33-fold in seven years. Robots are already surpassing human performance by greater than a factor of two and it's unclear where the upper limit will be.



Auch Nvidia-Software treibt die Robotik voran. Mittlerweile nehmen Roboter wie die von Kion mehr als 1.000 Dinge pro Stunde auf – 33-mal mehr als vor sieben Jahren.

Hinweis auf Interessenkonflikte:

Der Vorstandsvorsitzende und Mehrheitsinhaber der Herausgeberin Börsenmedien AG, Herr Bernd Förtisch, ist unmittelbar und mittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate eingegangen, die von der durch die Publikation etwaig resultierenden Kursentwicklung profitieren können: Formycon, Nvidia, Palantir, IBM, VW.

Der Autor hält unmittelbar Positionen über die in der Publikation angesprochenen nachfolgenden Finanzinstrumente oder hierauf bezogene Derivate, die von der durch die Publikation etwaig resultierenden Kursentwicklung profitieren können: Bitcoin, Gold.

IMPRESSUM



9. Jahrgang

Redaktionsschluss

2. Februar 2024

Erscheinungsweise

wöchentlich als PDF

Herausgeber und Aboverwaltung

Börsenmedien AG

Am Eulenhof 14 • 95326 Kulmbach

Tel. +49 (0)9221 9051-110

E-Mail: kundenservice@boersenmedien.de

Vorstand

Bernd Förtsch (Vors.), Leon Müller

Aufsichtsratsvorsitzende

Michaela Förtsch

Verantwortlicher Redakteur (i.S.d.P.)

Florian Söllner

E-Mail: team@hotstockreport.de

Grafik, Layout: Werbefritz! GmbH

Timo Boethelt

Lektorat

Merle Gailing

RECHTLICHE HINWEISE UND DISCLAIMER

Urheberrecht

Die Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Börsenmedien AG. Ausdrücke und Kopien dieser Inhalte sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet, insbesondere als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis, aufgrund dessen wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Allgemeiner Hinweis

Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass die in unseren Produkten enthaltenen Finanzanalysen und Empfehlungen zu einzelnen Finanzinstrumenten eine individuelle Anlageberatung durch Ihren Anlageberater oder Vermögensberater nicht ersetzen können. Unsere Analysen und Empfehlungen richten sich an alle, in ihrem Anlageverhalten sehr unterschiedliche Abonnenten und Leser und berücksichtigen damit in keiner Weise persönliche Anlagesituationen. Den Artikeln, Empfehlungen, Charts und Tabellen liegen Informationen zugrunde, die die Redaktion für zuverlässig hält. Eine Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion jedoch nicht übernehmen. Jeder Haftungsanspruch, insbesondere für Vermögensschäden, die aus Heranziehung der Ausführungen für eigene Anlageentscheidungen resultieren, muss daher kategorisch abgelehnt werden.

Risikohinweis

Jedes Finanzinstrument ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Alle Angaben stammen aus Quellen, welche die Redaktion für vertrauenswürdig hält, ohne eine Garantie für die Richtigkeit übernehmen zu können. Die redaktionellen Inhalte stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments dar, sondern geben lediglich die Meinung der Redaktion wieder.

Der Handel mit Anteilen chinesischer Unternehmen ist mit erheblichen politischen und rechtlichen Unsicherheiten verbunden. Für Anleger besteht ein erhöhtes Totalverlustrisiko. DER AKTIONÄR rät dazu, nur in Einzelfällen und mit geringer Gewichtung in China-Aktien zu investieren.